

sammeln
hegen & pflegen
mischen
wiedergutmachen
reif für den Absatz
...!!!



Offener Kressetest in Blumentöpfen

Durchführung des Tests

Vorbereitung	3 kleine Blumentöpfe mit dem zu testenden Kompost und einen Topf mit Vergleichssubstrat (Watte, Gartenerde oder Aussaaterde vom Gartengeschäft) füllen.
Saat	Samen relativ dicht und gleichmässig in den Kompost bzw. das Vergleichssubstrat streuen und leicht anpressen.
Standort	hell; z.B. auf der Fensterbank stehen lassen
Pflege	Während der Testdauer muss sichergestellt werden, dass der Kompost leicht feucht, aber nicht nass ist. (Geeignet ist das Giessen mit der Sprühflasche.)
Dauer des Tests	7 Tage



Auswertung des Tests

Auswertung: + Ergebnis positiv - Ergebnis negativ	<p>+ Anzahl normal wachsender Kressekeimlinge im Kompost entspricht der Anzahl im Vergleichssubstrat.</p> <p>- Im Kompost wächst im Vergleich zum Vergleichssubstrat deutlich weniger Kresse.</p>
Aussagen	<p>Wenn dieser Test negativ ausfällt, ist der Kompost von schlechter Qualität. Solch ein Kompost soll nicht eingesetzt werden.</p> <p>Wenn der Kompost noch relativ jung ist, muss die Rotte weitergeführt werden. Ist der Kompost aber schon reif, sind gravierende Fehler begangen worden.</p> <p>Lesen Sie in diesem Fall die Seiten zum Thema "hegen & pflegen" aufmerksam durch und lassen Sie sich von der Kompostberatung beraten.</p>

Einen noch "härteren" Kressetest für Ihren Kompost